Reischachschule Immendingen
Realschule und Werkrealschule

Schulnachrichten 19/20 – 15 **29.07.2020**

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigten,

heute geht das **Schuljahr 2019/2020** für unsere Schülerinnen und Schüler zu Ende. Trotz der zuweilen sehr herausfordernden Umstände durch die mehrstufigen Corona – Verordnungen konnten wir zufriedenstellende Lösungen zu Schulorganisation und schulisches Lernen und Arbeiten für eine viermonatige Ausnahmesituation finden.
Im Besonderen sensibel ist in jedem Jahr die Umsetzung der beiden **Abschlussprüfungen HS und RS**. Auch diese Aufgaben haben die Prüflinge und ihre Lehrkräfte gemeinsam sehr gut gemeistert. Eine gefühlt große Einschränkung war für uns alle die nicht umsetzbare übliche schöne Abschlussfeier mit geladenen Gästen. Ich konnte jedoch im Rahmen der Corona-Bestimmungen zumindest in der Gemeinschaft der Prüflinge und mit ihren Lehrkräften die Zeugnisausgabe umsetzen. Die Donauhalle diente uns dabei als das große „Klassenzimmer“, damit nicht in 9 Klassenzimmern die Einzelgruppen die Abschlusszeugnisse bekommen.
Was für mich am meisten zählt ist, dass alle Prüflinge gesund und gut vorbereitet ihre Prüfungen antreten konnten. Alle Prüflinge, bis auf einen, haben ihre Abschlussprüfungen nun erfolgreich bestanden und können ihre weiteren Ziele verfolgen. Ich wünsche allen Absolventen und ihren Familien alles Gute für die Zukunft und bedanke mich für die gute gemeinsame Zeit an der Reischachschule. Ebenso bedanke ich mich herzlich bei unserer **Gemeinde** und dem Gemeinderat, dem bisherigen Herrn Bürgermeister Hugger, Frau Bürgermeisterstellvertreterin Kienzle und dem neuen Herrn Bürgermeister Stärk für die sehr starke Zusammenarbeit, für die enorme Unterstützung, die unsere Schule trägt und uns vielseitige Entfaltung ermöglicht.
Ich bedanke mich im Namen der gesamten Schulgemeinschaft bei unserem **Förderverein „Freunde der Reischach-Realschule e.V.“** für die starke Unterstützung auch in diesem Schuljahr. Durch die Übernahme von Fahrtkosten, Eintrittskosten zu kulturellen Veranstaltungen oder Studienfahrten und durch Zuschüsse werden einzelne Eltern oder ganze Klassen entlastet, sodass alle Schülerinnen und Schüler an unseren ergänzenden Bildungsveranstaltungen teilnehmen können.
In den ersten drei Schulnachrichten dieses Schuljahres konnte ich Ihnen von **vielen schulischen Aktivitäten und Veranstaltungen** berichten. Ich freue mich sehr, dass wir trotz Ausnahmezeiten auf ein Schuljahr zurückblicken können, das in den langen 6 Monaten bis März 2020 voller Leben in der Schulgemeinschaft und in den Klassengruppen war. Vielseitige Projekte, wie der Vorlesewettbewerb, die Gestaltung des Weihnachtsmarktstandes, das wertvolle Adventsprojekt „Frieden“ und die sehr schöne gemeinschaftliche Schulweihnachtsfeier in der Donauhalle, prägen das lebendige Schuljahr auch. Unser wertvolles Schulprofil der Berufsorientierung mit sehr vielseitigen Bausteinen konnte mit den intensiven beruflichen Praktika umgesetzt werden. Die nicht umgesetzten Elemente wie Berufsschnuppertag oder die Tischmesse mit Kooperationspartnern aus der Wirtschaft bereiten wir für das nächste Schuljahr vor.
Durchgehend weitergearbeitet hat das Kollegium der Reischachschule an dem pädagogischen Konzept im Rahmen der **Medienentwicklung und Digitalisierung.** Wir haben nun die erfolgreiche Zertifizierung des Kreismedienzentrums erhalten, sodass wir nun Bundes- und Landesgelder für die Umsetzung unseres Konzepts einsetzen können. Hierfür ist eine engmaschige Zusammenarbeit des Hauptamts mit Herrn Stärk und unserem Lehrerteam mit Herrn RL Rendle wichtig. Ich bedanke mich sehr für diese erfolgreiche Zusammenarbeit und das ungebrochene Engagement aller Beteiligten. So kann unserer Schule zeitgemäß arbeiten und sich mit den nötigen technischen und pädagogischen Voraussetzungen in die Zukunft eines erfolgreichen Schulverbunds weiterentwickeln. Ich werde Sie über alle zukünftigen Arbeitsschritte stets informieren.

Mittlerweile sind sämtliche **Klassenräume mit WLAN und mit Beamern** ausgestattet. Die technische Ausstattung der Fachräume wird folgen. Alle Lehrkräfte arbeiten mit Tablets, die von unserer Gemeinde geleast werden. Hierfür sind wir dankbar und arbeiten systematisch an fachspezifischen Anwendungen.
Ab dem kommenden Schuljahr planen wir die Ausstattung eines **Schülerjahrgangs** mit Tablets, sodass wir unsere ersten gemeinsamen Lern- und Arbeitsschritte gemeinsam mit Schülern im Unterricht und mit Eltern in der Kommunikation (Sdui) und im Fernunterricht gehen. Diese werden für uns sehr wichtige Erfahrungen für die weitere Digitalisierung für zeitgemäßes Lernen sein. Elemente des Fernunterrichts sind auf lange Sicht keine Notlösungen, sondern sollen integriert werden, sodass noch differenzierter und individualisierter mit den Kindern gearbeitet wird.
An den **Stundenplanungen für das nächste Schuljahr** arbeiten wir auch schon. Die Aufgaben unserer bisherigen Konrektorin Frau Greiffenberg übernimmt nun Herr Lehrer Schöllhorn mit vollem Elan. Zudem unterstützt das gesamte Kollegium mit der Übernahme und gewissenhaften Erledigung vieler organisatorischer Zusatzaufgaben, sodass ich mich enorm unterstützt fühle.
Sollte sich also keine erneute Einschränkung durch Corona-Verschlimmerungen einstellen, folgen wir dem bekannt gegebenen **Rahmenkonzept der Kultusministerin**. Es sind also wieder normale Stundenpläne in den normalen Klassengruppen geplant. Verändern müssen wir allerdings weiterhin den Schülerverkehr auf dem Schulhof und in den Fluren. Ich informiere Sie rechtzeitig über notwendige Maßnahmen wie Maskenpflicht, Pausenregelungen, Hygienepläne, Stundenpläne, Fernunterricht und Personalsituation. Und stets abhängig von den jeweils aktuellen Verordnungen.
Die **Einschulung der neuen Klassen 5** planen wir, wie gewohnt, in der Donauhalle. Die Eltern sind informiert. Die gewohnten **Gesamtelternabende und Klassenpflegschaften** terminieren und organisieren wir ebenso bis zum Schuljahresbeginn und informieren Sie. Über die **Ferienzeiten des Schuljahres 20/21** können Sie sich in Kürze auf der Schulhomepage informieren.
Das Sekretariat und das Rektorat sind bis zum 07.08.2020 erreichbar.
Die **Hausaufgabenbetreuung** wird weitergeführt. Da nach derzeitigem Stand keine jahrgangsübergreifenden Gruppen gebildet werden dürfen, erstellen wir einen andersartig gestaffelten Zeitplan, den wir Ihnen anbieten. Die von der Kultusministerin vorgesehene **Lernbrücke** in den beiden letzten Schulferienwochen vom 31.08. bis 11.09.2020 wird von uns organisiert.
Die **Personalversorgung** ist wie an den meisten Schulen sehr angespannt. Noch können wir nicht bis zur allerletzten Fachstunde planen, da uns noch einige Lehrerstunden fehlen. Da wir ein relativ kleines Kollegium mit 30 Lehrkräften sind, wirkt sich jedes fehlende Deputat erheblich aus.
7 Lehrkräfte verlassen die Schule. Aber auch dafür und für alles andere finden wir eine Lösung. Wir bleiben zuversichtlich.
Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, wir arbeiten auch deshalb zuversichtlich, weil Sie uns mit Ihrem Verständnis und Ihrer Solidarität unterstützen. Ich bedanke mich herzlich bei Ihnen allen und bei allen Elternbeiräten unserer Klassen.
Damit wir ohne größere Risiken und Hinderungen unseren Betrieb wieder aufnehmen können, bitte ich Sie sehr eindringlich, die Reisewarnungen und die Hinweise zur Quarantäne, wo sie nötig wird, zu beachten und einzuhalten. Infektionen an unserer Schule führen zu verheerenden Konsequenzen für uns alle. Ich bitte alle Beteiligten um Beachtung.
Wir wünschen Ihnen nun erholsame Sommerwochen zum Energie tanken und zur Entspannung. Und wir freuen uns auf die weitere bereichernde Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihren Kindern.

Mit herzlichen Grüßen

Gabrijela Šulc

Rektorin Gabrijela Šulc